

Nr. 26 / São Paulo, Brasilien, 26. Juli 2017

## **ANUFOOD Brazil - powered by Anuga: Koelnmesse baut ihr Brasilien-Geschäft aus**

**Die Koelnmesse positioniert sich mit einer eigenen Ernährungsmesse im brasilianischen Markt: „ANUFOOD Brazil - powered by Anuga“ ist der Titel der neuen Veranstaltung, die jüngst der brasilianischen Öffentlichkeit angekündigt wurde und erstmals vom 12. bis 14. März 2019 auf dem São Paulo Expo-Gelände stattfinden wird.**

„Wir setzen als global tätiger deutscher Messeveranstalter damit auch unter den gegenwärtig schwierigen Rahmenbedingungen weiterhin auf Brasilien. Wir glauben daran, dass dieses Land als Exportnation wie als Absatzmarkt zurückkommen wird.“, sagt Messechef Gerald Böse. „Immerhin ist es eines der größten Nahrungsmittelproduzenten und -exporteure der Welt.“ Die ANUFOOD Brazil wird die fünfte Veranstaltung der Koelnmesse in Brasilien sein.

Ähnlich wie die Anuga in Köln wird die ANUFOOD Brazil das gesamte Food- und Getränke-segment abdecken und der brasilianischen Industrie sowie weiteren lateinamerikanischen Ländern mit einer internationalen Plattform den Zugang zum Weltmarkt bieten. Dahinter steht die „Global Competence in Food and FoodTec“, das globale Netzwerk der Koelnmesse im Ernährungssegment, zu dem heute bereits 20 Messen weltweit zählen, darunter Marktführer in Asien, im Mittleren Osten und nicht zuletzt in Europa. Zusammengenommen erreichen sie mit fast 18.000 Ausstellern und annähernd 650.000 Besuchern eine eindrucksvolle Größenordnung.

In Brasilien ist die Koelnmesse mit der ANUTECH BRAZIL am Standort Curitiba bereits sehr erfolgreich im Segment Ernährungstechnologie aktiv. In São Paulo finden außerdem die Messen für Kinder- und Babybekleidung FIT 0/16 sowie die Pueri Expo statt, die als internationale Messeplattform alle weiteren Produkte und Artikel für Kinder und Babys abdeckt sowie der unlängst angekündigte WellFood Ingredients Summit Ende Oktober. Zweites wichtiges Standbein in Lateinamerika neben Brasilien ist Kolumbien, wo die Koelnmesse mit Corferias, der führenden Messegesellschaft der Andenregion und Mittelamerikas, kooperiert und sich ebenfalls mit mehreren Veranstaltungen mit Schwerpunkt im Ernährungssegment engagiert.

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

**Guido Gudat**

Telefon

+49 221 821-2494

Telefax

+49 221 821-2460

E-Mail

[g.gudat@koelnmesse.de](mailto:g.gudat@koelnmesse.de)

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

Postfach 21 07 60

50532 Köln

Deutschland

Telefon +49 221 821-0

Telefax +49 221 821-2574

[info@koelnmesse.de](mailto:info@koelnmesse.de)

[www.koelnmesse.de](http://www.koelnmesse.de)

Geschäftsführung:

Gerald Böse (Vorsitzender)

Katharina C. Hamma

Herbert Marner

Vorsitzende des Aufsichtsrates:

Oberbürgermeisterin

Henriette Reker

Sitz der Gesellschaft und

Gerichtsstand: Köln

Amtsgericht Köln, HRB 952

Seit 2014 betreibt die Koelnmesse eine eigene Tochtergesellschaft - die Koelnmesse Ltda. - mit Sitz in São Paulo und inzwischen bereits acht Mitarbeitern. Zudem ist die Koelnmesse Ltda. erster Ansprechpartner für brasilianische Messeteilnehmer am Standort Köln und auf den Koelnmesse-Veranstaltungen weltweit. Daraus sind bereits seit Jahrzehnten gute Verbindungen zur brasilianischen Wirtschaft entstanden. Nach Köln kommen regelmäßig rund 180 Aussteller und etwa 6.000 Besucher aus Brasilien. Im Fokus stehen die Anuga, die Anuga FoodTec und die ISM, aber beispielsweise auch die Internationale Dentalschau IDS oder die Leitmesse für Möbelfertigung und Innenausbau interzum.

Seite

2/2

Mit den Vorbereitungen auf die erste ANUFOOD Brazil setzt die Koelnmesse ihre erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem wichtigsten Think Tank in Lateinamerika, der "Fundação Getulio Vargas" (FGV), fort. Die FGV hat im März 2016 in Köln mit Unterstützung der Koelnmesse mit FGV Europe ihr erstes Auslandsbüro weltweit etabliert.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.global-competence.net/food>